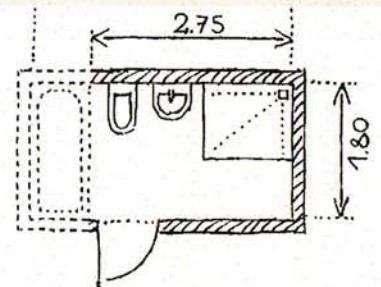
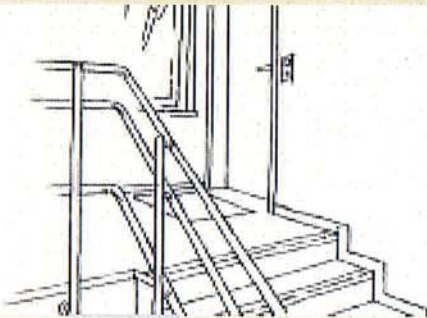
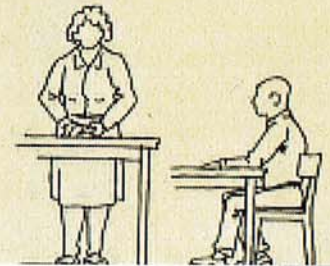


# Altersgerechte Wohnbauten

## Planungsrichtlinien

Felix Bohn  
dipl. Architekt ETH, dipl. Ergotherapeut HF, zert. Gerontologe INAG



Schweizerische  
Fachstelle  
für  
behindertengerechtes  
Bauen

Centre suisse  
pour  
la construction  
adaptée  
aux handicapés

Centro svizzero  
per  
la costruzione  
adatta  
agli handicappati



### Kochfeld

Mind. drei Kochfelder, Umriss der Kochfelder kontrastreich bezeichnet; Bedienung über konventionelle Drehschalter mit grosser, kontrastreicher Beschriftung (Abb. 20). Touch-Schalter ungeeignet (Zwei-Sinne-Prinzip S. 10). Induktionsherde nur in Absprache mit dem Bauherrn einbauen (Pro: erhöhte Unfallsicherheit; Kontra: Gefährdung für Träger von Herzschrittmachern). Stromzuleitung so legen, dass der nachträgliche Einbau eines automatischen Herdabschalters (Strom Hauptschalter, Sicherheitssysteme mit Überhitzungsschutz, Bewegungsmelder oder Zeitschalter) einfach möglich ist.

### Abzugshaube

Die Bedienung der Abzugshaube darf nicht höher als 1.40 m liegen und muss gut erreichbar und bedienbar sein (siehe «Schalter»).

### Kühlschrank

Auf Arbeitshöhe platzieren (liegt der Kühlschrank über dem Gefrierschrank, ist er auf idealer Höhe), Nutzinhalt mind. 150 Liter.

### Gefrierschrank

Separater \*\*\*\*-Gefrierschrank ( $-18^{\circ}\text{C}$ ) ermöglicht Lagern von Tiefkühlprodukten (wöchentlicher Einkauf, Vorkochen etc.); Nutzinhalt mind. 70 Liter. Kombierter Kühl- und Gefrierschrank mit zwei Türen erlaubt.

### Backofen

Im Vergleich zu anderen Elementen meist wenig benutzt. Deshalb in der Regel konventionell im Unterschrankbereich anordnen. Bedienung über Drehschalter mit grosser, kontrastreicher Beschriftung. Vollauszugsmechanik für Backbleche. Ein Kleinbackofen verbessert durch die höher liegende Unterkante die Erreichbarkeit. Ideale Lage in grosszügigen Küchen: neben Arbeitsbereich, mittlere Einschublage auf Höhe Arbeitsfläche. Höhe Bedienungselemente 0.80–1.10 m.

### Mikrowelle / Dampfgarer

Nicht zwingend; Anschlüsse vorsehen; Höhe Bedienungselemente max. 1.10 m.

### Geschirrspüler

Einbau in Nähe der Spüle. Bedienung mit Drehschaltern oder Druckknöpfen mit spürbarem Druckpunkt und grosser, kontrastreicher Beschriftung. Ein Kleingeschirrspüler verbessert durch die höher liegende Unterkante die Erreichbarkeit und schafft Platz für zusätzlichen Stauraum.

### Unterschränke

Vollauszugsysteme für bessere Übersicht und bessere Erreichbarkeit. Ein Auszugselement kann als zusätzliche Arbeits- oder Abstellfläche (Abb. 21) dienen.

### Oberschränke

Glaseinsätze in den Schranktüren ermöglichen Überblick über Schrankinhalt. Spezielle Beschläge können Erreichbarkeit verbessern (Ausdrehelemente etc., Abb. 22). Diese können bei Bedarf nachträglich installiert werden. Eine in einem Unterschrank versteckte, zweistufige Sicherheitsleiter ermöglicht den sicheren Zugriff auf die oberen Tablare.

### Hochschränke

Hochschränke bieten sehr wertvollen Stauraum auf idealer Greifhöhe (Abb. 23). Ein Auszugsschrank oder ein Schrank mit einzelnen Auszugselementen erleichtert den Zugang und die Übersicht zusätzlich.



Abb. 21



Abb. 22



Abb. 23